Zentrum für Chemie e.V.

Zukunftstechnologien und Klimaschutz in den MINT-Unterricht integrieren

Das Zentrum für Chemie (ZFC) ist ein eingetragener gemeinnütziger Verein. Er führt seit 2004 in Kooperation mit Schulen, Hochschulen, Unternehmen, Verbänden, Stiftungen und Ministerien Projekte durch, um neben der Vermittlung einer Grundkompetenz in den Naturwissenschaften gesellschaftlich relevante Themen wie den Klimaschutz, die Energiewende und die Ressourceneffizienz in den Unterricht der MINT-Fächer Chemie, Physik, Mathematik, Biologie und Informatik zu integrieren und mit klassischen Unterrichtsinhalten zu verzahnen. Damit sollen fachliche Grundlagen für eine Meinungsbildung gelegt, aber auch Perspektiven für neue Berufsfelder vermittelt werden.







www.z-f-c.de





Einblicke in die Projekte Digitalisierung, Unterrichtsreihen und Erfinderlabor



Schule 3.0 MINT FOR FUTURE **FORSCHUNGSLABOR**

Naturwissenschaften begreifen



16-19 Jahre











Ziele für nachhaltige Entwicklung - MINT







Klimaschutz / Energiewende: Bewertungskompetenz



https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/c/cd/Greta Thunberg 4.jpg
Anders Hellberg, CC BY-SA 4.0 https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0, via Wikimedia Commons



https://commons.wikimedia.org/wiki/Category:FridaysForFuture protest Berlin 24-05-2019#/media/File:FridaysForFuture protest Berlin 24-05-2019 29.jpg

Fake News?
Bewertungs-kompetenz





Klimaschutz / Energiewende: Bewertungs- und Lösungskompetenz

2016 – 2019 Pilotprojekt: Schule 3.0 – Energiewende in den Unterricht

















Projektträger

Zentrum für Chemie

Initiative



Wir bedanken uns ganz herzlich bei den teilnehmenden Netzwerkschulen und unseren Förderern und Unterstützern aus Ministerien, Hochschule und Wirtschaft, Für die fachliche Unterstützung bedanken wir uns insbesondere bei Prof. Dr. Amitabh Banerji (Universität Potsdam), Prof. Dr. Martin Lindner (Martin-Luther-Universität Halle) und Prof. Dr. Birgit Scheppat (Hochschule Rhein-Main).

Förderer











Hessisches

Kultusministerium

Weltere Förderer





TECHNOLOGIELAND:

HESSEN





Netzwerkschulen



























Hochschulen













Weltere Unterstützer

















Beirat: Heike Blaum (VCI Hessen), Prof. Dr. Claudia Bohrmann-Linde (Universität Tübingen), Dr. Justus Brans (Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung), Robert Hennies (Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit), Klaus Holl (Goethe-Gymnasium Bensheim), Rita Flad (Hessisches Kultusministerium), Dirk-Karl Pilgram (Georg-Christoph-Lichtenbergschule Ober-Ramstadt), Monika Biewald (Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung), Mathias Rust (AK Schule Wirtschaft / Vereinigung der hessischen Unternehmerverbände)







Schule 3.0: Spotlightprojekt der Deutschen Bundesstiftung Umwelt

https://www.dbu.de/2985ibook83752_38668_.html



6.) #Spotlightprojekt 2021/03: "Schule 3.0"

Projekt "Schule 3.0 – Energiewende in den Unterricht" macht MINT-Fächer erlebbar

Das Zentrum für Chemie (ZFC) aus Bensheim hat gemeinsam mit 40 Lehrkräften aus 13 Schulen der Fächer Chemie, Physik, Informatik und Mathematik mit Naturwissenschaftsdidaktikerinnen und -didaktikern, Fachwissenschaftlerinnen und Fachwissenschaftlern sowie Mitarbeitenden von Unternehmen kompetenzorientierte Unterrichtseinheiten im Themenfeld Energiewende entwickelt. Die Einheiten werden an Schulen in Hessen erprobt und eingesetzt. Ziel des durch die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) geförderten Projekts ist es, Lehrkräfte für das Thema Energiewende zu qualifizieren und zur Einbettung des Themas in den Fachunterricht zu motivieren.

Im **Interview** berichtet **Dr. Thomas Schneidermeier**, seit 2004 Leiter des ZFC und Lehrer am Goethe-Gymnasium Bensheim, vom Verlauf des Projekts und erzählt, warum das Projekt ein voller Erfolg war.

"Schule 3.0 – Energiewende in den Unterricht" ist der Titel des DBU-Projekts. Warum ist das Thema wichtig?

Dr. Thomas Schneidermeier: Der Klimaschutz gehört mit der Demokratiebildung zu den zentralen Herausforderungen unserer Gesellschaft. Ich halte es für sehr wichtig, dass die mit dem Klimaschutz eng verbundene Energiewende im Unterricht eine größere Rolle einnimmt und zwar nicht nur in den klassischen Fächern wie Geografie oder Politik und Wirtschaft. Wenn man zu den Themenfeldern Klimaschutz und

Nasser"

- 4.) #Spotlightprojekt 2020/09: "Nachhaltigkeit in der textilen Kette"
- 5.) #Spotlightprojekt 2020/11: "HeizKreis"
- 6.) #Spotlightprojekt 2021/03: "Schule 3.0"
- 7.) #Spotlightprojekt 2021/08: "dataholz.eu"
- 8.) #Spotlightprojekt 2021/11: "CLEAN Bewuchsfreie Schiffsrümpfe"
- 9.) #Spotlightprojekt 2022/03: "Empowerment for Change"



Workshops für Lehrkräfte: Dokus



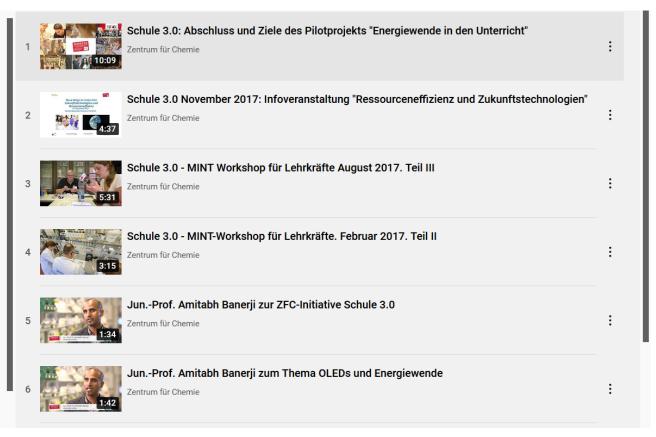
Zukunftstechnologien und Klimaschutz: Workshops für Lehrkräfte

8 Videos • 2 Aufrufe • Vor 2 Tagen aktualisiert





Lehrkräfte werden durch Workshops und Unterrichtseinheiten dabei unterstützt, gesellschaftlich relevante Themen wie die Energiewende in den Regelunterricht der MINT-Fächer zu integrieren und den Zusammenhang mit Berufsperspektiven aufzuzeigen. Eine besondere Rolle spielen dabei ressourceneffiziente Zukunftstechnologien und der Klimaschutz.



Playlist

https://www.youtube.com/playlist?list=PL-4eEfYoJtKBGqKJslzf6OcyeOWFxTD2s





Seit 2021: Erstellung von Unterrichtssequenzen für die MINT-Fächer



Seit 2021 entstehen in Kooperation mit der Landesenergieagentur und weiteren Partnern kurze Unterrichtssequenzen mit Erklärvideos zum Problemraum *Treibhauseffekt* und zum Lösungsraum *Klimaschutz*.

Die Unterrichtssequenzen verknüpfen klassische Lehrplaninhalte mit dem Themenkomplex *Treibhauseffekt und Klimaschutz* und können dadurch leicht in den Regelunterricht der MINT-Fächer eingebunden werden.



Beispiel für eine Unterrichtssequenz im Fach Chemie (2. Lernjahr)



Unterrichtssequenz zum Problemraum *Treibhauseffekt*:

Entsteht in Kohlekraftwerken bei der Erzeugung von elektrischer Energie Kohlenstoffdioxid?

TEIL DER UNTERRICHTSREIHE: TREIBHAUSEFFEKT UND KLIMASCHUTZ

Die Unterrichtsreihe "Treibhauseffekt und Klimaschutz" ist in kürzere in sich abgeschlossene Unterrichtssequenzen unterteilt.





Beispiel für eine Unterrichtssequenz im Fach Chemie (2. Lernjahr)

Die Schülerinnen und Schüler beschäftigen sich in der vorliegenden Unterrichtssequenz durch Aufgaben und Experimente damit, ob bei der Verbrennung von Kohle das Treibhausgas CO₂ entsteht und der Verzicht auf Kohle als Energieträger gerechtfertigt ist.

Die Arbeitsmaterialien sollen die Schülerinnen und Schüler dabei unterstützen, eine gut begründete Meinung zur Nutzung von Kohle als Energieträger zu entwickeln und damit den von der Bundesregierung beschlossenen Verzicht auf Kohlekraftwerke zu bewerten.

Zeitbedarf: 4 Doppelstunden

Ziel: Entwicklung einer MINT-Bewertungskompetenz für gesellschaft-

liche Herausforderungen

Jahrgangsstufe: Die Unterrichtssequenz ist für den Unterricht in Chemie im 2. Lern-

jahr aller Schularten in allen Bundesländern geeignet (z. B. Thematisierung des Elements Kohlenstoff im Rahmen der Einführung des Periodensystems). Je nach Schulform und Leistungsstand müssen vorgeschlagene Aufgaben gestrichen bzw. modifiziert werden.



Frag die Minties: Erklärvideo zur Unterrichtssequenz



Playlist

https://www.youtube.com/playlist?list=PL-4eEfYoJtKBmLnGhZYng43eQwBdqezg7







Unterrichtssequenz zum Problemraum *Treibhauseffekt*:

Entsteht in Kohlekraftwerken bei der Erzeugung von elektrischer Energie Kohlenstoffdioxid?

Ab Mitte April 2022 Download der Unterrichtssequenz möglich

https://www.z-f-c.de/anforderung-unterrichtsmaterial



Mathematik: Berufsorientierendes Einstiegsvideo in eine Unterrichtssequenz zur Windkraft (E-Phase)



Playlist

https://www.youtube.com/playlist?list=PL-4eEfYoJtKBmLnGhZYng43eQwBdqezg7





Erfinderlabor: Wissenstransfer Hochschule - Schule



Projektziele

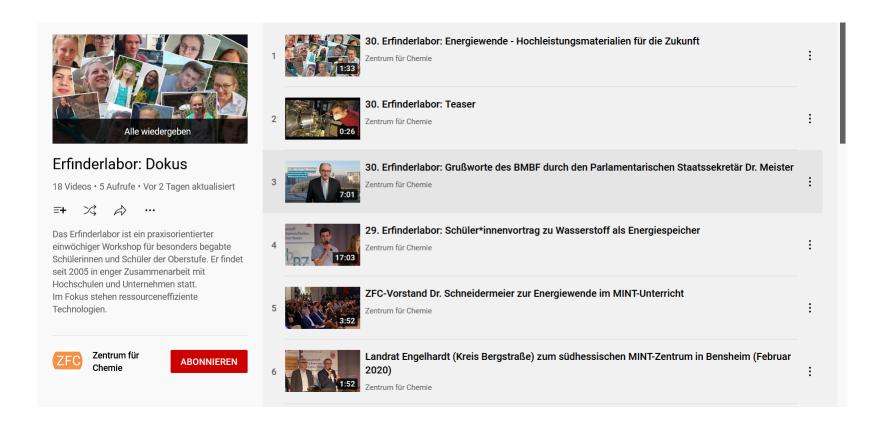
Schülerinnen und Schüler mit sehr guten Schulleistungen sollen im Team über drei Tage eine anspruchsvolle Aufgabe in einem Forschungslabor einer Hochschule bearbeiten. Sie sollen durch eine enge Zusammenarbeit mit Hochschulen und Unternehmen einen konkreten Einblick in Studiengänge und Berufe im MINT-Umfeld bekommen.

Im Fokus sollen ressourceneffiziente Technologien stehen, die in naher Zukunft den Alltag verändern können.





Erfinderlabor: Dokus – Schwerpunkt *Energiewende*

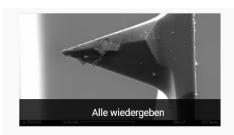


Playlist

https://www.youtube.com/playlist?list=PL-4eEfYoJtKBgq3DFQz4JgihXMnWV6B V



30. Erfinderlabor: Erklärvideos u.a. zur Energiewende



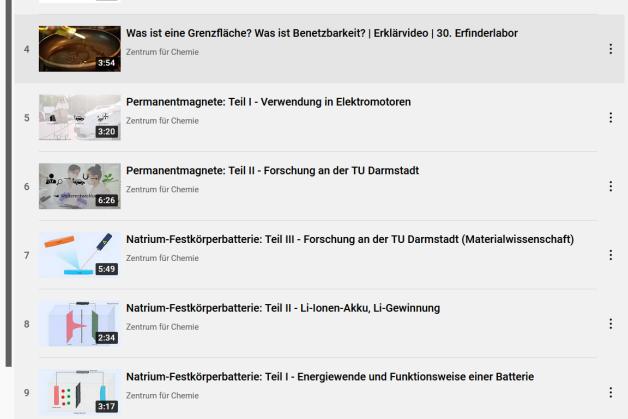
30. Erfinderlabor: Erklärvideos

9 Videos • 15 Aufrufe • Vor 2 Tagen aktualisiert

+ % &

Im Rahmen des im Februar 2021 virtuell durchgeführten 30. Erfinderlabors erstellten ausgewählte Schülerinnen und Schüler aus ganz Hessen in drei Tagen Erklärvideos. Schwerpunkt sind Technologien zur Energiewende. Einige Videos geben einen Einblick in Forschungsarbeiten im Institut für Materialwissenschaft der TU Darmstadt. Andere Videos zeigen Schnittstellen von Themen aus dem Lehrplan mit der Forschung in den Materialwissenschaften auf.

Zentrum fü



Playlist

https://www.youtube.com/playlist?list=PL-4eEfYoJtKBf5Gb8SoqRZcU0mWsa6LEf





31. und 32. Erfinderlabor in Darmstadt und Marburg





schen Schulen

Erfinderlabore 2021/2022: 169 Bewerber:innen aus 65 hessi-

Erfinderlabore 2021/2022

- 11. bis 15. Juli 2022 in Marburg (Anreise am 10. Juli nachmittags) Erneuerbare Energien und Wasserstoff (Philipps-Universität Marburg, Viessmann, Landesenergieagentur Hessen)
- 2. Mai bis 6. Mai 2022 in Darmstadt (Anreise am 1. Mai nachmittags) Hochleistungsmaterialien für die Energiewende (TU Darmstadt, Merck, Landesenergieagentur Hessen)

